

Luzern, 3. Februar 2011

Medienmitteilung der Universität Luzern

Roland Hodler zum Professor für Internationale Ökonomie berufen

Der Senat der Universität Luzern hat Dr. Roland Hodler per 1. Februar zum ordentlichen Professor für Internationale Ökonomie berufen. Er ergänzt das Team des Ökonomischen Seminars, das seit dem Herbstsemester 2009 an der Kultur- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät besteht und den Integrierten Studiengang «Politische Ökonomie» durchführt.

Roland Hodler, geboren 1975, studierte an der Universität Bern Volkswirtschaftslehre und promovierte im Jahre 2004 mit einer Arbeit über die Auswirkungen von natürlichen Ressourcen und Entwicklungshilfegeldern auf Korruption und wirtschaftliche Entwicklung. Nach einem Postdoc an der Harvard University arbeitete Roland Hodler zuerst als Oberassistent an der Universität Bern und dann als Lecturer und Senior Lecturer an der University of Melbourne. Seit 2010 ist er Dozent am Studienzentrum der Schweizerischen Nationalbank in Gerzensee (BE). Roland Hodler ist zudem affiliert mit dem Centre for the Analysis of Resource Rich Economies an der University of Oxford. Seine Forschungsinteressen liegen in den Bereichen der Entwicklungsökonomie, der Internationalen Ökonomie, der Politischen Ökonomie sowie der Finanzwissenschaft.

Weitere Auskünfte:

Roland Hodler, Tel. 031 780 31 22, roland.hodler@unilu.ch

Erich Aschwanden, Kommunikationsbeauftragter Universität Luzern, Tel. 041 228 78 11, erich.aschwanden@unilu.ch